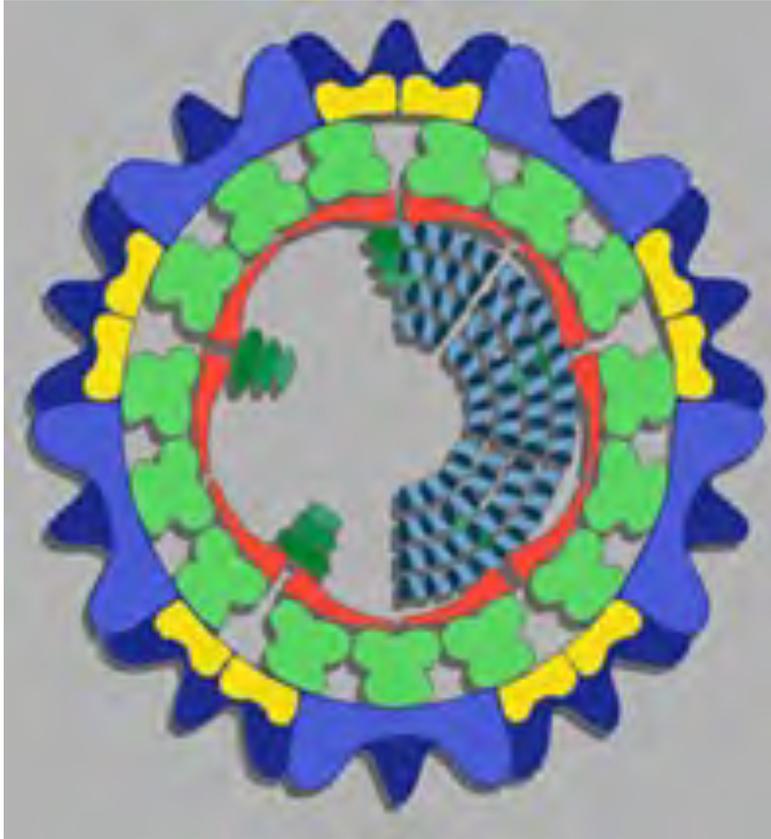


**Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis**
Dr. Christopher Aichinger
Dr. Michael Schmauß

Jahrgang 14 - Ausgabe 3/2024

Praxisblatt

Spezial-Ausgabe Rind



Inhaltsübersicht:

- Blauzungenvirus-Erkrankung
- Hilfe bei Stallum- und Neubau
- Neues Labor im Landkreis FS
- Fortbildungsveranstaltungen

Liebe LeserInnen unseres Praxisblatts,

aus aktuellem Anlass erscheint die aktuelle Ausgabe zum Thema Blauzungenerkrankung bei Schafe und Rinder. Spätestens seit der Infoveranstaltung am 4.11.2024 an der HSWT in Weihenstephan wissen wir: nur die Impfung kann vor den Folgen einer Blauzungeninfection schützen. Daher unser Appell: lassen Sie Ihre Tiere jetzt noch vor der sicher kommenden Blauzungenviruswelle im Frühjahr impfen.

Demnächst können wir Ihnen hier im Landkreis bakteriologische Milchuntersuchungen anbieten. Mehr auf der letzten Seite.

Der Termin für unsere jährliche Fortbildungsveranstaltung für Landwirte steht fest: 8. März 2025, mit dem Thema:

„Das geheime Leben der Kühe: Diagnostik für erfolgreiche Milchviehhaltung“.

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen einen ruhigen Jahresausklang, gesegnete Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2025.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Aktuelles zur Blauzungenerkrankung

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun Svizra

Exogenes Degenent des Intestini EDI
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen BLV

FRIEDRICH-LOEFFLER-INSTITUT
FLI
Bundesforschungsanstalt für Tiergesundheit
Federal Research Institute for Animal Health

Radar Bulletin September 2024

Im Radar Bulletin werden Informationen zur internationalen Lage und Ausbreitung der bedeutendsten Tierseuchen, die für Deutschland und die Schweiz relevant sind, zusammengestellt und bewertet. Das Radar Bulletin wird vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) in Zusammenarbeit mit dem Friedrich-Loeffler Institut (FLI) erstellt. Es erscheint in der Schweiz und in Deutschland in zwei unterschiedlichen Ausgaben. Die Risikobewertungen werden länderspezifisch dargestellt, wobei BLV und FLI jeweils die redaktionelle Verantwortung für die Ausgabe in ihrem Land tragen. Hier handelt es sich um die **deutsche Ausgabe**.

Gesichete Quellen:
WQAH, WDAH-Wahis, ADIS, PAFF_Committee, EFSA, DEFRA (UK), BLV, FLI, FAO, ProMED, abo, DISCONTTOOLS, MedISYS, Healthmap, FAO-EMPRES- und weitere (s. bitte den Text)

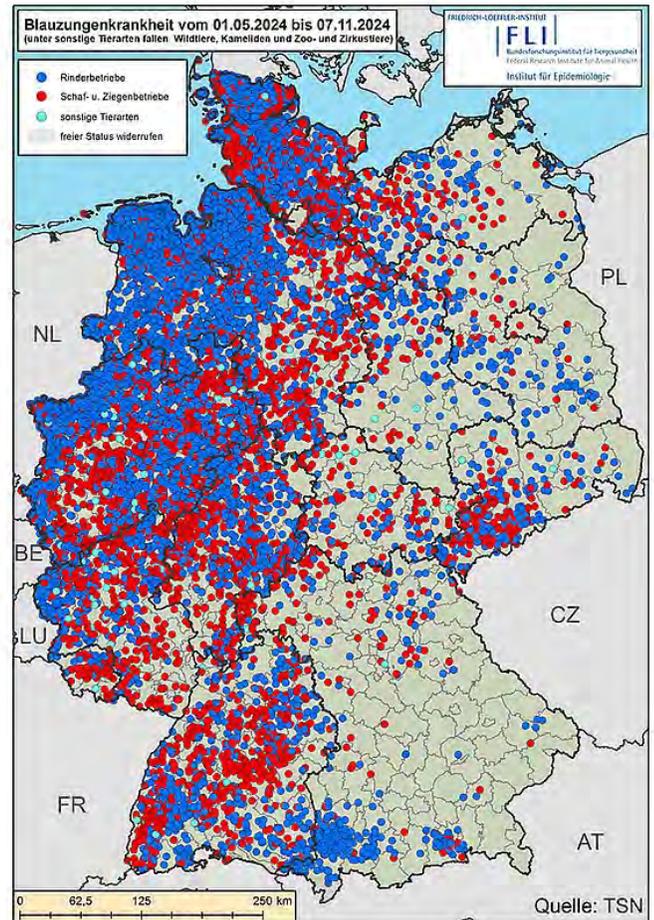
Definitionen der Ampelsymbole:

- Die Gefahr, dass die Tierseuche-/krankheit in Deutschland auftritt, ist gross, oder sie tritt bereits auf. Es werden konkrete Massnahmen zum Schutz der Tierbestände getroffen.
- Die Gefahr, dass die Tierseuche-/krankheit in Deutschland auftritt, ist mittel. Erhöhte Aufmerksamkeit ist angezeigt, Massnahmen zum Schutz der Tierbestände werden situativ getroffen.
- Die Gefahr, dass die Tierseuche-/krankheit in Deutschland auftritt, ist klein. Die Situation ist jedoch auffällig und muss im Auge behalten werden. Massnahmen sind noch nicht notwendig.

Link zu den Radar Bulletins der **Vormonate**

My	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Akt.	Hauptbeiträge
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	ASP Afrikanische Schweinepest (ASP): Lage in Europa und in anderen Regionen.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	HPAI Hochpathogene aviäre Influenza (HPAI): Lage in Europa und in anderen Regionen.
Kurzbeiträge														
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	MKS Maul- und Klauenseuche (MKS): Ausbruch in der Türkei.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	PPR Peste des petits ruminants (PPR): Ausbrüche in Griechenland und Rumänien.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	BT Blauzungenerkrankung (Bluetongue, BT): Lage in Deutschland und in Europa.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	LSD Lumpy Skin Disease (LSD): Lage in Nordafrika.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	EHD Epizootische hämorrhagische Krankheit (EHD): Ausbrüche in Frankreich, Spanien, und Portugal.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	SZP Schaf- und Ziegenpocken (SZP): Ausbrüche in Griechenland.
●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	WNF West-Nil-Fieber (WNF): Lage in Europa.

ADIS Meldungen zu den hochansteckenden Tierseuchen der letzten Wochen



Symptome bei Schafe:

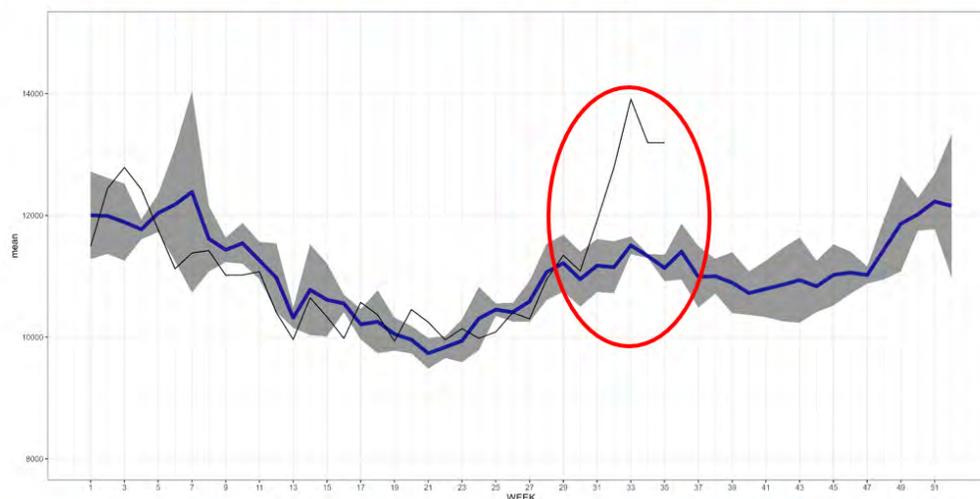
- Fieber, Fresslust sinkt
- Entzündungen der Schleimhäute (Nase, Lippen, Kronsaum)
- Heraushängen der Zunge
- Ödeme am Kopf
- Speichelfluss
- Lahmheiten, vermehrtes Liegen
- Tierverluste

Sauter-Louis, FLI, 2024

Symptome bei Rinder:

- Fieber, Fresslust sinkt
 - Rötungen/Blutungen an Schleimhäuten (Auge, Nase, Lunge, Maul, Darm, Kronsaum)
 - Milchleistungsabfall
 - Verkalbung, Frühgeburten
 - Lebensschwache Kälber
 - Embryonaler Frührtod, schlechte Fruchtbarkeit
 - Tierverluste
- Sauter-Louis, FLI, 2024

BTV3 Mortalität bei Rindern - alle Rinder, alle Bundesländer



Quelle: HIT

Bekämpfung

- **Einstellung**
(Wirksamkeit fraglich)
- **Insektizide / Repellentien** (Butox, Latroxin, Bavofly, Flectron)
(Wirksamkeit und Dauer der Wirksamkeit nicht nachgewiesen und: Umweltbelastung!)
- **Handelsbeschränkungen**
(in Endemiegebieten nicht wirksam)
- **Impfung**



FRIEDRICH-LOEFFLER-INSTITUT

seit 1910

FLI

Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit
Federal Research Institute for Animal Health

Impfschema: 2x im Abstand von 3 Wochen, ab 1. LM möglich

Aktualisierte Stellungnahme zur Impfung empfänglicher Wiederkäuer gegen BTV-3

Die StIKo Vet empfiehlt mit großer Dringlichkeit, gefährdete Wiederkäuer unverzüglich mit einem der zur Anwendung gestatteten BTV-3-Impfstoffe zu impfen. Auch in Beständen, die von Ausbrüchen in der unmittelbaren Nachbarschaft bedroht sind, oder in denen es bereits zu ersten Erkrankungsfällen gekommen ist, ist es in den nächsten Wochen noch sinnvoll mit Impfmaßnahmen zu beginnen. Die Ausbreitung durch die Gnitzen wird im September ihren Höhepunkt erreichen. Es ist damit zu rechnen, dass die Infektionswelle bis Ende Oktober 2024 auch bislang nicht betroffene Gebiete erreicht haben wird.

Meldung

Beitrag

Leistungen

Hoftierärzte

Amtstierärzte

Formulare

Tiergesundheit

Über uns

Home > Aktuelles Startseite > Zuschuss zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit (BTV-3) bei Rindern und Schafen

Zuschuss zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit (BTV-3) bei Rindern und Schafen

Die Bayerische Tierseuchenkasse bezuschusst als Maßnahme zur Verhütung, Bekämpfung und Tilgung der Blauzungenkrankheit über den 31.12.2024 hinaus die Impfung (Impfstoff und Impfdurchführung) von Rindern und Schafen gegen BTV-3 mit 1,00 € pro nachgewiesener Impfung. Dies gilt auch für Auffrischungs-Impfungen.

Bei den Rindern wird, wie bisher, auch die Impfung gegen BTV-4 und BTV-8 bezuschusst.

Für 2024 wird der Zuschuss auf Antrag an den praktizierenden Tierarzt ausbezahlt, der die Impfung nachgewiesenermaßen durchgeführt hat.

2025 ändert sich dieses Verfahren. Für Impfungen, die ab dem 01.01.2025 durchgeführt werden, wird der Zuschuss auf Antrag direkt an den Tierhalter ausgezahlt.

[Hier](#) finden Sie die Zuschussanträge.

Für Fragen stehen die [Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter](#) der Bayerischen Tierseuchenkasse gerne zur Verfügung.

Planen sie einen Stallumbau oder –neubau?

Wir bieten Baubegleitung und Beratung von der Idee bis zum Einzug

- Organisation von Betriebsbesuchen auf Beispielbetrieben
- Vorplanung von Stall und Einrichtung
- Berücksichtigung aller gesetzlichen Vorgaben
- Abwägen aller Fördermöglichkeiten



BESTandsbetreuung
Bayern

Stall-Beurteilung mit „Kusignale: Sehen - Denken - Handeln

- „So schaffen meine Kühe zwei Laktationen mehr!“
- Krankheiten vorbeugen und Betriebsblindheit durchbrechen
- weniger Stress, weniger Krankheiten, mehr Kuhkomfort, mehr Gesundheit, mehr Lebensleistung

Als Einzelberatung oder als Tages-Seminar möglich

BESTandsbetreuung Bayern - Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Ziele erreichen können!



Jetzt anmelden unter **0170-2421572** oder **info@BESTandsbetreuung.bayern**

Neues Milchlabor im Landkreis Freising startet:

Ab Ende 2024 können wir bei der Fachpraxis für Geflügel Oberhummel in Haag/Amper folgende Untersuchungen anbieten:

- bakteriologische Milchuntersuchung inklusive Resistenztest
- Wasseruntersuchung von Tränkwasser

Die Proben können rund um die Uhr am Labor abgegeben werden.

Mehr Infos ab sofort unter **08161-7871874** oder **info@tierarztpraxis-freising.de**

Vorausschau auf die nächsten Fortbildungsveranstaltungen:

- **Geburtshilfekurs:** 27.11.2024
- Jährliche Praxisveranstaltung am 8.3.2025:
„Das geheime Leben der Kühe: Diagnostik für erfolgreiche Milchviehhaltung“
- Kurs **Klauengesundheit:** in Planung für 2025
- Workshop „**sicherer Umgang mit Kuh und Spritze**“: in Planung für 2025
- Stall-Beurteilung mit „**Kusignale: Sehen - Denken - Handeln**“. Als Einzelberatung oder als Tages-Seminar möglich.
- Seminar: „**Gesunden Kälbern gehört die Zukunft**“: in Planung

Anmeldung jederzeit unter **08161-7871874** oder **info@tierarztpraxis-freising.de**

Herausgeber:

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Aichinger und Schmaußer
Pullinger Hauptstraße 34a, 85354 Freising
Tel: 08161-7871874, Email: info@tierarztpraxis-freising.de